



Gemeinde Langenenslingen

Landkreis Biberach

Ortsverwaltung Ittenhausen

Ortsverwaltung 88515 Langenenslingen - Ittenhausen

Regionalverband Neckar-Alb

Löwensteinplatz 1

72116 Mössingen

Ortsverwaltung Ittenhausen

Ortsvorsteherin Sabine Reiser

Haldenstraße 8

88515 Langenenslingen

Ittenhausen, 18.03.2024

Teilregionalplan Windenergie des Regionalplans Neckar-Alb

Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zu dem Vorranggebiet

- RT-06 Pfronstetten, 719 ha

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens nehmen wir, der Ortschaftsrat Ittenhausen, Stellung zur Planung des Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten wie folgt:

1. Überbelastung / Überforderung

Die aktuellen Planungen der drei Regionalverbände Donau-Iller, Neckar-Alb und Bodensee-Oberschwaben führen zu einer absoluten Überbelastung / Überforderung unseres Ortes. Alle drei Regionalverbände weisen aktuell Vorranggebiete rund im Ittenhausen von insgesamt ca. 2.000 ha aus. Die Nähe und Anordnung der geplanten Vorranggebiete führt zu einer Umzingelung von Ittenhausen sowie einer optischen Bedrängungswirkung.

Im Vergleich zum restlichen Planungsgebiet sind die Anzahl der Vorranggebiete rund um Ittenhausen überproportional hoch, die Flächenausweisungen dieser Vorranggebiete überproportional groß und die daraus resultierende Umzingelungs- und Bedrängungswirkung überproportional stark.

Aus besagten Gründen legen wir Einspruch gegen die Ausweisung des geplanten Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten ein.

2. Brandgefahr

Brände von Windkraftanlagen können von örtlichen Feuerwehren nicht gelöscht werden. Die Feuerwehren beschränken sich auf die Absperrung des Gefahrenbereichs.

Die Vorrangzone RT-06 Pfronstetten befindet sich größtenteils in Waldgebieten. Ein Brand einer Windkraftanlage im Wald könnte immense Folgen für die angrenzenden Waldflächen haben, insbesondere in den trocken heißen Sommermonaten. Ein Großflächenbrand wäre möglich. Da sich im Plangebiet kein Gewässer befindet, wäre eine Löschung sehr schwierig und aufwendig.

Aus besagten Gründen legen wir Einspruch gegen die Ausweisung des geplanten Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten ein.

3. Infraschall / Lärm

Windkraftanlagen produzieren Lärm und Infraschall, die negativen Auswirkungen auf den menschlichen Körper bzw. auf die Gesundheit des Menschen haben können.

Durch die derzeit geplanten Vorranggebiete rund um Ittenhausen ist aufgrund der Lage und Größe der Vorranggebiete mit erhöhten Lärm- und Infraschallemissionen zu rechnen.

Es gibt mittlerweile ausreichend Forschungsergebnisse, die auf die negativen Auswirkungen von monotonem Lärm auf den menschlichen Körper bzw. auf die Gesundheit des Menschen verweisen. Auch die gesundheitlichen Folgen auf den menschlichen Körper durch dauerhaft tieffrequente Geräuscheinwirkungen, wie Infraschall, können zwischenzeitlich durch Studien belegt werden. (Siehe Deutsche Schutzgemeinschaft Schall für Mensch und Tier e.V.).

Aus besagten Gründen legen wir Einspruch gegen die Ausweisung des geplanten Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten ein.

4. Grundwasserschutz

Die Trinkwasserversorgung ist ein hohes und öffentliches Gut und von übergeordneter Bedeutung. Bei Ausweisung von Vorrangzonen, die zum Bau von Windenergieanlagen dienen, besteht ein gravierendes Gefährdungspotential durch wassergefährdende Stoffe.

Dies trifft insbesondere für Karstgebiete zu. Karstlandschaften weisen hohe Abstandsgeschwindigkeiten des unterirdischen Grundwasser-Abstroms sowie geringe Reinigungswirkung der Untergrundpassagen auf und stellen daher ein großes Gefährdungspotential für den Grund- und Trinkwasserschutz dar.

Die Vorrangzone RT-06 Pfronstetten befindet sich in dem Karstgebiet „Schwäbische Alb“.

Aus besagten Gründen legen wir Einspruch gegen die Ausweisung des geplanten Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten ein.

5. Lichtverschmutzung / Sternenpark Schwäbische Alb

Der dunkelste Punkt auf der gesamten Schwäbischen Alb liegt zwischen Ittenhausen und Kettenacker.

Die Region um Langenenslingen, auch Kettenacker, gehört zu den wenigen Gebieten im Land, die noch eine annähernd natürliche Nachtlandschaft aufweisen. Dies lässt sich auf Lichtverschmutzungskarten und Satellitenbildern zeigen und wurde auch durch Messungen vor Ort bestätigt. Grund hierfür ist eine geringe Besiedlungsdichte, die Distanz zu größeren Städten und eine etablierte Nachtabschaltung in den Gemeinden. Besonders die Region um Langenenslingen-Ittenhausen hat dadurch als astronomischer Beobachtungsort mehrfach Resonanz in den Medien gefunden. Im Jahr 2009 fand dort das erste Deep Sky Meeting statt, ein inzwischen etabliertes Treffen visuell beobachtender Astronomen.

Viele Tierarten sind nachtaktiv, ebenso viele Pflanzenarten. Die Nacht als ein natürlicher Lebensraum ist ein erhaltenswertes Gut, zumal im dicht besiedelten und damit hell erleuchteten Baden-Württemberg kaum mehr derartige Regionen existieren. Naturschutz darf sich nicht nur auf den Tag beschränken.

Windparks mit hell leuchtenden Sicherheitslichtern würden eine deutliche Beeinträchtigung der natürlichen Landschaft bedeuten und somit eines der letzten derartigen Gebiete zerstören. Sicherheitslichter haben auch nachweislich negativen Einfluss auf das Zugverhalten von Zugvögeln, besonders bei schlechten Sichtverhältnissen. Auch astronomische Beobachtungen in der Region würden stark beeinträchtigt.

Zu bedenken ist auch, dass Windparks die Nachtlandschaft in gleicher Weise beeinträchtigen wie am Tag. Eine Vielzahl von nahen Anlagen verdeckt letztlich auch große Teile des Sternenhimmels, macht dessen ungestörte Beobachtung kaum mehr möglich und eliminiert so dessen touristische Attraktivität.

Aus besagten Gründen legen wir Einspruch gegen die Ausweisung des geplanten Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten ein.

Fazit:

Aufgrund der vorgenannten Punkte bitten wir die Ausweisung des Vorranggebietes RT-06 Pfronstetten nochmals zu prüfen und entsprechend zu überarbeiten.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Beste Grüße

18.03.2024 
Sabine Reiser – Ortsvorsteherin

für den Ortschaftsrat Ittenhausen:

Bernd Walz
Paul Gulde
Carmen Fuchsloch
Fabian Gairing
Klaus-Ulrich Ott
Franz-Josef Hölz
Sabine Reiser